

Schöne Päckchen Klasse 2 Mathe

Beitrag von „maka“ vom 3. Januar 2018 11:05

Hallo!

Ich suche eine Idee für einen interessanten Einstieg zum Thema Schöne Päckchen in einer Matheklasse (2. Klasse) Inhaltlich geht es um das Beschreiben schöner Päckchen anhand eines Wortspeichers. Die Kinder rechnen zunächst eigentlich die Päckchen aus, beschreiben Auffälligkeiten, begründen diese und tauschen sich dann mit ihrem Nachbarn aus.

Über Ideen/Vorschläge würde ich mich sehr freuen!

LG

Beitrag von „lamaison2“ vom 3. Januar 2018 15:20

Ich mache das ohne Einstieg, wenn mir nichts Gutes/Sinnvolles einfällt. Das Verbalisieren der Auffälligkeiten halte ich hier für wichtiger.

Sag doch einfach, dass du heute ganz besondere Aufgaben hast und dass du gespannt bist, ob sie merken, was das Besondere ist.

Der Begriff "schöne Päckchen" hat mir noch nie gefallen, da kannst du aber gar nichts dafür.

Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 3. Januar 2018 15:20

Ich weiß ja nicht wie viel Aufwand du betreiben willst. Mir würde einfallen, dass man wirkliche Päckchen/Papierwürfel mit verschiedenen Aufgaben verteilt.

Diese sollen dann berechnet und mithilfe des Wortspeichers - vielleicht für alle sichtbar an der Tafel - beschrieben werden.

Beitrag von „Lindbergh“ vom 3. Januar 2018 16:44

Zu dem Thema führte ich noch keine Unterrichtseinheit durch, aber ich hätte es auch ohne besonderen Einstieg gemacht:

1. phänomenorientiertes Päckchenrechnen - einzeln

2. Ermittlung von Regelmäßigkeiten (das kann man ja ggf. im Austausch mit dem Nachbarn machen)

3. Formulierung einer Regel - im Plenum

4. Fortsetzung der Päckchen entsprechend der Regel

Differenzierung für leistungsstarke Schüler:

5. Ermittle das 10./alle/das höchste Päckchen!

Beitrag von „Conni“ vom 3. Januar 2018 17:28

Mal so ins Blaue rein, ich habe das noch nie mit schönem Einstieg gemacht:

Ausgerechnete Päckchen groß ausdrucken, in Aufgaben-Streifen schneiden, Kindern an Gruppentischen geben, die sollen sie sortieren und begründen, wonach sie sortiert haben.